

AUSSICHTEN



Aussichten © unsplash

Liebe Mitglieder des VÖB!

Wo viel Schatten ist, da gibt es auch Licht. Trotz der massiv eingebrochenen Auftragslage in der heimischen Bauwirtschaft sehe ich für unsere Branche im Laufe des noch jungen Jahres 2025 dennoch einen kleinen Hoffnungsschimmer. Sinkende Leitzinsen, entschärfte Vorgaben für die Kreditvergabe (KIM-VO) und der steigende Bedarf an leistbarem Wohnraum geben zumindest Anlass für einen vorsichtigen Optimismus. Ein möglicher Weg zurück zur alten Stärke liegt hier vor allem im großen Zukunftspotenzial des seriellen und modularen Bauens.

Denn es besteht kein Zweifel daran, dass der Einsatz von vorgefertigten Betonerzeugnissen eine Schlüsselrolle bei der ökologischen und digitalen Transformation des Bauwesens spielen wird. In diesem Zusammenhang möchte ich euch auf einen aktuellen **Forschungsbericht** des Europäischen Fertigteilverbandes (BIBM) – online verfügbar unter <https://ec.europa.eu/docsroom/documents/64156> – hinweisen, der die Chancen und Barrieren für einen europaweiten Ausbau von industriellen Vorfertigungsverfahren ausführlich analysiert.

Weiters freue ich mich, allen Verbandsmitgliedern ein neues **kostenloses Online-Servicetool** in Form eines übersichtlichen Branchen-Gesetzesregisters und eines zweimonatlich erscheinenden Rechtsnewsletters präsentieren zu dürfen. Thematisch werden dabei die für ein Compliance-Management-System relevanten Rechtsgebiete Arbeitnehmerschutz, Umwelt-, Energie- und Anlagenrecht, Nachhaltigkeitsrecht sowie soziale Verantwortung behandelt. **Diesbezüglich ersuche ich euch um Übermittlung von entsprechenden Kontaktdaten für einen personalisierten Zugang zum Branchen-Gesetzesregister sowie zur Newsletter-Anmeldung.**

Unter dem Motto „Tue Gutes und rede darüber“ steht auch der **Österreichische Betonpreis 2025**, der heuer zum zweiten Mal vergeben wird. Eine mit namhaften Experten aus den Bereichen Architektur und Bau besetzte Fachjury kürt erneut die herausragendsten Projekte, in denen der kreislauffähige und ressourcenschonende Baustoff Beton eine maßgebliche Rolle spielt. Unter www.betondialog.at/betonpreis2025 kann noch bis zum 4. April 2025 online eingereicht werden – lasst euch diese Chance zu einer (hoffentlich) erfolgreichen Teilnahme nicht entgehen.

Apropos Terminplanung: Am Donnerstag, den 3. April 2025 wird wieder ein VÖB-Werksleiterkurs gemeinsam mit der oberösterreichischen Boden- und Baustoffprüfstelle (BPS) in Leonding durchgeführt. Ebenfalls im April bzw. Mai stehen dann noch vier weitere VÖB-Produktgruppensitzungen auf dem Programm. Und – last but not least – darf ich euch an dieser Stelle herzlich zu unserer **70. VÖB-Jahreshauptversammlung 2025** einladen, die von Freitag 6. Juni bis Samstag 7. Juni 2025 im SCHEIBLHOFER THE RESORT im burgenländischen Andau stattfindet.

In diesem Sinne wünschen wir euch einen erfolgreichen und dynamischen Start im heurigen Jahr!

Euer Anton Glasmaier und das VÖB Team

AKTUELLES



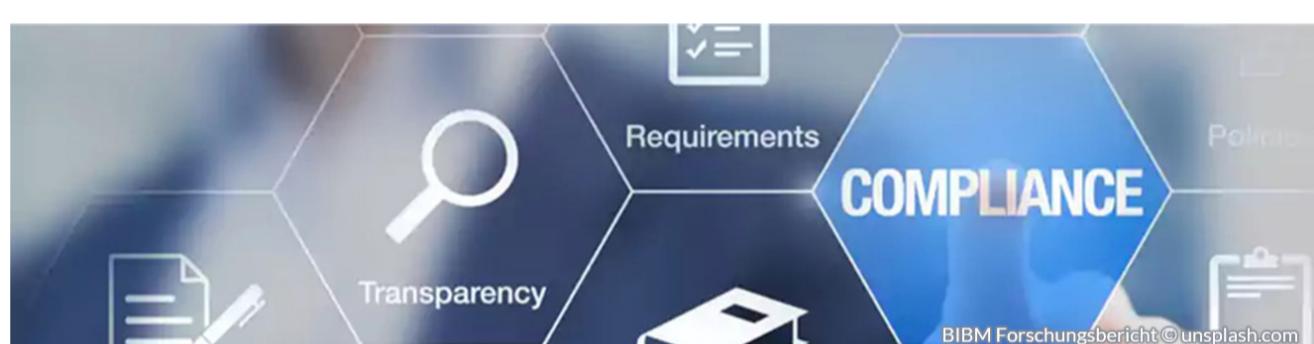
BIBM Forschungsbericht © HLCF

BIBM Forschungsbericht und Precast Advantages Paper

Die Aufgaben, vor denen die europäische Betonfertigteilindustrie steht, sind vielfältig und herausfordernd: Klimawandel, Dekarbonisierung und CO₂-Neutralität prägen das Bauen der Zukunft mehr denn je. Um die zahlreichen Vorteile von vorgefertigten Betonbauteilen in Sachen Nachhaltigkeit hervorzuheben und europaweit die kostengünstige Bereitstellung von mehr Wohnraum zu beschleunigen, hat der Europäische Fertigteilverband (BIBM) kürzlich zwei aktuelle Publikationen veröffentlicht.

Ein neuer **Forschungsbericht** des High-Level Construction Forum (HLCF) untersucht dabei die Chancen und Barrieren für die Ausweitung von industriellen Vorfertigungsverfahren. Präsentiert werden außerdem innovative Lösungsansätze und Best-Practice-Beispiele aus ausgewählten EU-Ländern, Großbritannien und Australien. Um darauf aufzubauen, wurde nun eine weitere Online-Umfrage gestartet, um den gegenwärtigen Status auch in anderen EU-Mitgliedstaaten zu bewerten. Interessierte VÖB-Mitglieder können noch bis 19. März 2025 unter dem Link <https://ec.europa.eu/eusurvey/runner/Offsite-Construction> an dieser Umfrage teilnehmen bzw. auch in ihrem eigenen Netzwerk teilen.

Nicht weniger spannend ist auch die Lektüre des soeben erschienenen „**BIBM Precast Advantages Paper**“, das die wichtigsten Vorteile der industriellen Vorfertigung mit Fokus auf Umwelt, Wirtschaft und Soziales auf insgesamt 8 Seiten zusammenfasst. Gerne könnt ihr die auch auf Deutsch erhältliche BIBM-Broschüre für diverse Werbezwecke auf lokaler, regionaler und nationaler Ebene nutzen. So kann der Einsatz von Betonfertigteilen eine noch stärkere Rolle bei der Schaffung einer nachhaltigeren und widerstandsfähigeren gebauten Umwelt spielen – mit effizienteren Bauprozessen, reduzierten Kosten und erhöhter Planungssicherheit.



Rechtskonformes Compliance-Management-System

Gesetzliche Vorgaben aus der Bundes-, Landes- und EU-Rechtsetzung ändern sich heute aufgrund technischer Innovationen sowie gesellschaftlicher Veränderungen und Anforderungen rasant. In einem kostenlosen „Branchen-Gesetzesregister“, das von der Firma ConPlusUltra zweimal jährlich aktualisiert wird, werden relevante Gesetze und Verordnungen sowie die sich daraus ergebenden Pflichten für ein rechtskonformes Compliance-Management-System übersichtlich und online abrufbar dargestellt. Thematisch stehen dabei vor allem die Bereiche Arbeitnehmerschutz, Umwelt-, Energie- und Anlagenrecht sowie Nachhaltigkeitsrecht und soziale Verantwortung im Fokus. Ein vertieftes Wissen in puncto Gesetzesänderungen bietet im Herbst 2025 zusätzlich ein kostenpflichtiges ganztägiges Rechtseminar, zu welchem der VÖB gesondert einladen wird.

Um den Zugang zum Branchen-Gesetzesregister freischalten zu können, ersuchen wir um rasche Bekannt- und Freigabe eurer Kontaktdaten via Excel-Tabelleneintrag und Retoursendung an zischka@voeb.co.at bis spätestens 28. Februar 2025. Nach Zusendung eines E-Mails mit euren Zugangsdaten (Benutzername und Passwort) durch die Firma ConPlusUltra ist der Onlinezugriff auf das Branchen-Gesetzesregister unter <https://www.complianceplusweb.com/v2> jederzeit möglich. Der gleiche Anmeldungsmodus gilt übrigens auch für den alle 2 Monate erscheinenden **Rechtsnewsletter**, welcher erstmals ab März 2025 übermittelt wird. In diesem Fall können gerne auch mehrere Mitarbeitende eines Unternehmens in die Excel-Tabelle eingetragen werden!



Österreichischer Betonpreis 2025

Auch heuer werden wieder herausragende Bauprojekte mit Beton gesucht, die sich durch ihre Nachhaltigkeit, Funktionalität, Ausführungsleistung, Kreislauffähigkeit, Ressourcenschonung sowie Innovation und Design besonders auszeichnen. Der Österreichische Betonpreis, der 2025 erst zum zweiten Mal vergeben wird, möchte dadurch öffentlichkeitswirksam aufzeigen, wie wichtig Beton als innovativer, zuverlässiger und in seiner Anwendungsvielfalt unersetzbarer Baustoff für die Transformation hin zum klimaneutralen Bauen ist.

Angesprochen sind neben Architektur- und Planungsbüros auch Beton- und Betonfertigteilhersteller, Bauträger Lieferanten sowie private und öffentliche Auftraggeber. Online eingereicht werden können Projekte aus Wohnbau, Verwaltungs-, Kultur-, Bildungsbau, Sportstätten, Dienstleistungs-, Gewerbe und Industriebau sowie Infrastruktur- und Tiefbau, die zwischen 2020 und 2025 in Österreich fertiggestellt wurden bzw. werden. Da die Einreichfrist bereits am **4. April 2025** endet, würden wir uns über eine zahlreiche Teilnahme unserer Mitglieder freuen – denn vorbildliche Infrastrukturprojekte, attraktive Platzgestaltungen im öffentlichen Raum sowie ästhetische Garten- und Terrassenlandschaften haben oft gute Chancen auf eine Prämierung.

Eine hochkarätige Expertenjury wird alle auf www.betondialog.at/betonpreis2025 eingereichten Projekte im Mai 2025 bewerten. Die offizielle Preisverleihung findet dann am 24. Juni 2025 im Technischen Museum statt.



VÖB Werksleiterkurs in Leonding

Die OÖ. Boden- und Baustoffprüfstelle (BPS) in Leonding arbeitet seit 75 Jahren objektiv und unabhängig in den Fachgebieten Asphalt, Beton, Erdbau, Geotechnik und Umwelt für öffentliche und private Auftraggeber. Das Dienstleistungsspektrum reicht vom Prüf- und Überwachungsbereich über Beratungen, Analysen und Gutachten im Technischen Büro bis hin zu Schulungen und Vorträgen. Weil verantwortungsvolle Aufgaben in der Betonfertigteilindustrie umfangreiche Spezialkenntnisse erfordern, wird auch heuer wieder ein VÖB Werksleiterkurs gemeinsam mit der BPS durchgeführt.

Dieser Kurs findet am **Donnerstag, den 3. April 2025 von 09.00 bis 16.00 Uhr** in der OÖ. Boden und Baustoffprüfstelle GmbH, Schirmerstraße 12, 4060 Leonding, statt. Das detaillierte Kursprogramm (über den Block „Betontechnologie - Refreshing“ hinaus) ist aktuell noch in Ausarbeitung und wird nach Festlegung umgehend bekanntgegeben. Bei Interesse ersuchen wir euch trotzdem schon um Terminvormerkung – Anmeldungen per Mail an zischka@voeb.co.at werden ab sofort beim VÖB entgegengenommen. Bitte diese Info intern gerne auch an Werksleiter und Interessierte weiterleiten, vielen Dank!

TECHNIKSPLITTER



Geopolymerschaumprismen © Fraunhofer IBP

Geopolymere – Alkalisch aktivierte Materialien (AAM)

Nach längerer Vorarbeit und ausführlichen internen Abstimmungsgesprächen wurde im Österreichischen Normungsinstitut ASI die Normierung von vorgefertigten Erzeugnissen aus Geopolymeren gestartet. Dazu wurde im ASI Komitee 075 – Vorgefertigte Betonerzeugnisse eine eigene Arbeitsgruppe unter Vorsitz von Paul Kubeczko gegründet.

Nach Durchführung der notwendigen Vorarbeiten (Erstellung eines Projektantrags, Definition des Anwendungsbereiches sowie von Zielen und Nicht-Zielen, etc.) konnte mit der Ausarbeitung der neuen **ÖNORM B 3380 – „Vorgefertigte Erzeugnisse aus Geopolymeren und alkalisch aktivierte Materialien (AAM) in chemisch belasteter Umgebung – Anforderungen, Prüfungen, Güteüberwachung“** – bereits begonnen werden.

Das Projekt wird bis zu seiner Fertigstellung vermutlich noch einige Zeit in Anspruch nehmen – wir werden euch über die weiteren Entwicklungen jedenfalls auf dem Laufenden halten.

PUBLIC RELATIONS

Resort Scheiblhofer Andau // Außenansicht © Scheiblhofer

70. VÖB-Jahreshauptversammlung 2025

Aus diesem Grund freut es uns ganz besonders, euch zur diesjährigen VÖB-Jahreshauptversammlung im burgenländischen Andau einzuladen. Von Freitag, 6. Juni bis Samstag, 7. Juni 2025 erwartet unsere Mitglieder im wunderschönen SCHEIBLHOFER THE RESORT ein abwechslungsreiches Programm mit spannenden Keynote-Präsentationen, diversen Fachvorträgen, einer Weingutführung inklusive Verkostung sowie einem abendlichen Galadinner im Hotel.

Die schriftliche Anmeldung zur **VÖB-Jahreshauptversammlung 2025** per Mail an zischka@voeb.co.at sowie die Zimmerbuchung im 4-Sterne Hotel SCHEIBLHOFER THE RESORT unter reservation@scheiblhofer.at sind ab sofort möglich. Bitte beachtet dabei, dass das reservierte Zimmerkontingent nur bis 8. Mai 2025 freigehalten wird und danach die Reservierung verfällt. Der genaue Programmablauf der beiden Tagesordnungen wird euch noch rechtzeitig vor der Veranstaltung zugesandt.

TERMINE

8. 4. 2025	VÖB PG 7 Produktgruppensitzung, Sankt Florian ab 10 Uhr
24. 4. 2025	VÖB PG 8 und AKH Produktgruppensitzung, Sankt Florian ab 10 Uhr
8. 5. 2025	VÖB PG 1+2 Produktgruppensitzung, Sankt Florian ab 10 Uhr
14. 5. 2025	VÖB PG 4 Produktgruppensitzung, Sankt Florian ab 10 Uhr

SAVE THE DATE!

70. VÖB JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Wann: 6. – 7. Juni 2025
 Wo: Resort Scheiblhofer Andau



ÖBV Forschungsprojekt SusDeCon

Der VÖB hat sich am FFG-Forschungsprojekt der Österreichischen Bautechnik Vereinigung (ÖBV) zum Thema „Sustainable Design and Construction with non-metallic reinforcement (SusDeCon)“ beteiligt. Ziel dieses neuen Forschungsprojektes ist die breitere Anwendung von nichtmetallischen Bewehrungen beim nachhaltigen Konstruieren und Bauen.

Eine praxistaugliche Nutzung dieser hochleistungsfähigen Bewehrungen soll erreicht werden durch Erarbeitung von fehlendem Grundwissen, Festlegung von technischen Spezifikationen und Ausarbeitung von Bemessungs- und Designkriterien. Aus Sicht der Fertigteilhersteller könnten dadurch schlankere und somit auch nachhaltigere Konstruktionen ermöglicht werden. Die wissenschaftlichen Partner des Anfang 2025 gestarteten und auf eine Laufzeit von drei Jahren angelegten Projektes sind die TU Wien, Uni Innsbruck, BOKU Wien und FH Kärnten. Auch hier werden wir euch über die aktuellen Entwicklungen weiterhin berichten.

Der VÖB Newsletter ist eine interne Newsplattform für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der VÖB Mitgliedsbetriebe. Wenn ihr den VÖB Newsletter nicht weiterbeziehen möchtet, bitten wir um Abmeldung unter office@voeb.co.at.

Solltet ihr weitere Personen in eurem Unternehmen kennen, die diesen Newsletter gerne beziehen möchten, bitten wir um Anmeldung auf der VÖB Webseite, interner Bereich: [Der VÖB | Beton aus der Region: Verband Österreichischer Beton- und Fertigteilwerke \(voeb.com\)](#) oder per Mail an office@voeb.co.at.

Vielen Dank!



Verband Österreichischer Betonfertigteilwerke

A-1120 Wien, Wurmbstraße 42/3 | Tel.: +43 (0) 1 / 403 48 00 | E-mail: office@voeb.co.at